



Schwäbisches Tagblatt



Die Schwitzkasten-Elf der Woche



Ihr Doppelpack führte den TV Derendingen auf die Siegerstraße: Kim Meyer (links). Archivbild: Ulmer

12.11.2018 | Vincent Meissner

Erst Halle, dann frische Luft

Ein Trio des TB Kirchentellinsfurt war am Sonntag erst als Basketballer in der Bezirksliga und anschließend mit den Fußballern in der Kreisliga A am Ball. Dafür gibt's eine Nominierung für die Schwitzkasten-Elf der Woche.

Die Schwitzkasten-Fußball-Elf der Woche

Nummer 1: Sascha Kress (SV03 Tübingen II)

Er verhinderte mit einem gehaltenen Strafstoß – geschossen von Routinier Richard Potye – das 0:2 und verhalf dem SV03 II damit zum 1:1 beim TB Kirchentellinsfurt II.

Nummer 2: Kaspar Meyer (TB Kirchentellinsfurt II)

Ein Sonderlob gab's nach dem 1:1 gegen den SV03 Tübingen II für ihn, Jakob Meyer und Dennis Werner von TBKII-Trainer Mauro LaForza. Der Grund: Am Morgen hatte das Trio mit den Bezirksliga-Basketballern des TBK bereits mit 66:54 gegen die BV Villingen-Schwenningen II gewonnen. Kaspar Meyer erzielte dabei 12 Punkte, Werner 11 und Jakob Meyer 9. Nach dem Basketballspiel in der Halle ging's dann für die drei an der frischen Luft weiter.

Nummer 3: Björn Straub (SV Hirrlingen)

Der Spielertrainer trifft und trifft und trifft vom Strafstoß-Punkt. Sieben Stück hat er diese Saison schon verwandelt – gleich zwei beim 4:1-Sieg in der Bezirksliga beim TSV Eningen/Achalm.

Nummer 4: Kim Meyer (TV Derendingen)

Mit einem Doppelpack in der ersten Hälfte zum 1:0 und 2:0 ebnete sie den Weg zum ersten Auswärtssieg des TVD in dieser Oberliga-Saison in Tettang.

Nummer 5: Max Stauf (TSV Lustnau II)

Der Mittelfeldspieler bereitete 6 Tore vor und erzielte auch noch eines selbst beim 10:1-Sieg in der Kreisliga B8 gegen der SF Dußlingen II.

Nummer 6: Lukas Behr (FC Rottenburg)

Mit 6 Treffern aktuell erfolgreichster Rottenburger Torjäger – und das als gelernter Defensiv-Spezialist. Beim 5:2-Sieg in Genkingen bereitete er das 1:0 vor und erzielte das 2:0 selbst per Kopf.

Nummer 7: Igor Sostaric (TSV Hagelloch)

Eröffnete mit seinen beiden Treffern zum 1:0 und 2:0 den Torreigen beim 6:0-Kantersieg im Spitzenspiel der Kreisliga B7 gegen den TGV Entringen und beschloss ihn auch mit dem Treffer zum 6:0.

Nummer 8: Jannick Schmitt (SSV Reutlingen)

Vergangene Saison stieg der Offensiv-Spezialist noch mit der Spvgg Mössingen aus der Bezirksliga ab, im Oberliga-Spiel gegen die Neckarsulmer Sportunion wechselte ihn Trainer Teodor Rus in der 72. Minute ein. Kurz darauf fiel das 3:1 für die NSU. Doch dann ging – auch dank Schmitt – ein Ruck durchs SSV-Team, der SSV holte auf und in der Nachspielzeit holte Schmitt einen Freistoß an der Strafraumgrenze raus, der zum 4:3-Siegtreffer führte.

Nummer 9: Patrick Wagner (TB Kirchentellinsfurt)

Beim 10:0-Kantersieg in der Kreisliga A2 gegen Sveti Sava Reutlingen streute er einen Hattrick innerhalb von 9 Minuten ein.

Nummer 10: Patrick Francisco (SV Wendelsheim)

Erzielte einen Dreierpack und war damit der Garant für den 4:1-Sieg gegen den TSV Hirschau im Spitzenspiel der Kreisliga A3.

Nummer 11: Dimitris Katsaras (SSC Tübingen)

War beim 4:3-Derbysieg im Flutlichtspiel am Freitagabend mit zwei Treffern einer der entscheidenden Faktoren für die Tübinger Nordstädter.

SCHWITZKASTEN FUSSBALL-ELF DER WOCHE

